

Niederschrift
über die Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses
am 17. März 2011
15. Sitzung

Tagungsort: Rathaus, Sitzungssaal

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.54 Uhr

Anwesend waren:

1. als Vorsitzende

Frau Stv. Monika Rübenkamp

2. als Mitglieder

Herr Stv. Gottfried Grönwald

Herr Stv. Ekkehard Hermes

Herr Bürgervorsteher Georg Rehse

Herr Stv. Peter Ascheberg als Vertreter für Herrn Stv. Claus Meyer

Herr Stv. Amos Saba

Herr Stv. Simon Schulz

Herr Stv. Gerd Panitzki

3. von der Stadtvertretung

Herr Stv. Günter Thiel

Herr Stv. Rainer Rübenhofer

4. von der Verwaltung

Herr Bürgermeister Müller

Herr Kahl

Herr Maas zugleich als Protokollführer

5. entschuldigt fehlte

Herr Stv. Nicolaj Nieden

Zahl der Zuhörer: 2

Zahl der Pressevertreter: 2

Die Vorsitzende eröffnete um 19.00 Uhr die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Die Tagesordnung wurde einstimmig wie folgt festgesetzt:

Tagesordnung:

A. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 30.11.2010 (14. Sitzung)
4. Mitteilungen
5. Antrag der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Heiligenhafen auf Bezuschussung der Friedhöfe
6. 8. Änderung der Satzung über die Erhebung von Hafengebühren im Kommunalhafen der Stadt Heiligenhafen
7. Aufwendungen des städtischen Bauhofes für den Winterdienst 2010
8. I. Nachtrag zum Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Stadtwerke Heiligenhafen für das Wirtschaftsjahr 2011
9. Wiederherstellung des Oberwasserstrandes auf dem Steinwarder
10. Vertragsangelegenheiten;
hier: Abschluss eines Dienstleistungsvertrages für die Erlebnisseebrücke auf dem Steinwarder
11. Dienstleistungsverträge „Promenade Ferienpark“ und „Bereitstellung touristischer Infrastruktur“ jeweils vom 14.12.2007/02.01.2008
12. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2010
13. Anfragen

B. NICHTÖFFENTLICHER TEIL

14. Mitteilungen
- 15.1 bis 15.2 Grundstücksangelegenheiten
- 16.1 bis 16.2 Stundung, Niederschlagung und Erlass von Forderungen der Stadt Heiligenhafen

C. ÖFFENTLICHER TEIL

17. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

A. ÖFFENTLICHER TEIL

Zu TOP 3

Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 30.11.2010 (14. Sitzung)

Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 30.11.2010 (14. Sitzung) wurden nicht erhoben.

Zu TOP 4

Mitteilungen

4.1 Herr Verwaltungsangestellter Kahl teilte mit, dass die Planansätze 2010 der Steuererträge erreicht und z. T. auch überschritten worden sind:

Steuererträge

Steuerart	Ansatz 2010	Ist 2010	Überschuss/Unterdeckung
Grundsteuer A	17.500,00	19.001,16	+ 1.501,16
Grundsteuer B	1.195.000,00	1.200.853,01	+ 5.853,01
Gewerbsteuer	1.200.000,00	1.417.720,03	+ 217.720,03
Vergnügungssteuer	44.000,00	54.596,27	+ 10.596,27
Hundesteuer	38.500,00	38.832,45	+ 332,45
Zweitwohnungssteuer	590.000,00	598.242,92	+ 8.242,92

Aufgrund des erhöhten Gewerbesteueraufkommens hat sich die Gewerbesteuerumlage entsprechend erhöht.

Steuerart	Ansatz 2010	Ist 2010	Überschuss/Unterdeckung
Gewerbesteuerumlage	243.500,00	290.465,00	./ 46.965,00

Tourismusbeiträge

Steuerart	Ansatz 2010	Ist 2010	Überschuss/Unterdeckung
Kurabgabe	1.008.000,00	988.081,47	./ 19.918,53
Fremdenverkehrsabgabe	280.000,00	298.837,84	+ 18.837,84

Baugrundstücke Neubaugebiet „Baben Grauwisch“

Im II. Bauabschnitt stehen von 80 Grundstücken noch 10 Grundstücke mit einer Größe von insgesamt 5.870 m² zum Verkauf zur Verfügung.

Die Erschließung des III. Bauabschnitts soll voraussichtlich noch in diesem Haushaltsjahr abgeschlossen werden. Entsprechend dem Bebauungsplan ergeben sich hier 28 Baugrundstücke. Im Kämmereiamt liegen bereits 20 Bewerbungen vor.

4.2 Herr Verwaltungsangestellter Kahl teilte mit, dass eine statistische Auswertung der Personal – und Fuhrparkleistungen des städtischen Bauhofes für den Zeitraum vom 01.01.-31.12.2010 dem Protokoll als Anlage beigefügt wird.

Zu TOP 5

Antrag der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Heiligenhafen auf Bezuschussung der Friedhöfe

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Heiligenhafen wird gebeten, eine aktuelle Kalkulation der Gebühren durchzuführen und der Verwaltung zur Beratung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 6

8. Änderung der Satzung über die Erhebung von Hafengebühren im Kommunalhafen der Stadt Heiligenhafen

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die vorgelegte 8. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Hafengebühren im Kommunalhafen der Stadt Heiligenhafen wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 7

Aufwendungen des städtischen Bauhofes für den Winterdienst 2010

Die ungedeckten Leistungen des städtischen Bauhofes für den Winterdienst 2010 in Höhe von 45.000,00 € werden als überplanmäßige Ausgabe genehmigt.

Die Werkleitung des Bauhofes wird gebeten, Vorschläge zur Effizienzsteigerung bei der Schneebeseitigung zu erarbeiten und dem Ausschuss zur Beratung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 8

I. Nachtrag zum Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Stadtwerke Heiligenhafen für das Wirtschaftsjahr 2011

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die als Tischvorlage vorgelegte Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO des Eigenbetriebes Stadtwerke Heiligenhafen für das Wirtschaftsjahr 2011 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 9

Wiederherstellung des Oberwasserstrandes auf dem Steinwarder

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadt Heiligenhafen beteiligt sich mit einem Zuschuss von 50 % - maximal 25.000,00 € - an den Kosten für die Aufschiebung des Badestrandes auf dem Steinwarder. Haushaltsmittel werden überplanmäßig bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 10

Vertragsangelegenheiten;

hier: Abschluss eines Dienstleistungsvertrages für die Erlebnisseebrücke auf dem Steinwarder

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem vorgelegten Dienstleistungsvertrag „Seebrücke mit Seebrückenvorplatz auf dem Steinwarder“ wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 11

Dienstleistungsverträge „Promenade Ferienpark“ und „Bereitstellung touristischer Infrastruktur“ jeweils vom 14.12.2007/02.01.2008

Die Angelegenheit ist im II. Quartal 2011 erneut zur Entscheidung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 12

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2010

Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen im Haushaltsjahr 2010 werden zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 13

Anfragen

13.1 Herr Bürgervorsteher Rehse bat um Sachstandsmitteilung hinsichtlich der Beteiligung der Nutzungsberechtigten an der Binnenseestellplatzanlage.

Herr Bürgermeister Müller teilte hierzu mit, dass die von der ausführenden Firma Groth & Co. vorgelegte Rechnung sowohl die Kosten für den Bau der Binnenseepromenade als auch die Kosten für die Stellplatzanlage enthielt. Die Fa. Groth & Co. erstellt zzt. zwei getrennte Rechnungen, die anschließend vom Ingenieurbüro Siller geprüft werden müssen. Herr Siller teilte am 17.03.2011 auf telefonische Anfrage mit, dass die Prüfung noch ca. 5 bis 6 Wochen in Anspruch nehmen wird.

13.2 Herr Bürgervorsteher Rehse bat um Auskunft, hinsichtlich der Folge- bzw. Betriebskosten der Fluttore an der Steinwarderbrücke.

Herr Bürgermeister Müller teilte hierzu mit, dass die Betriebs- und Wartungskosten für die Fluttore noch nicht ermittelt werden konnten. Herr Bahr hat die beauftragte Baufirma bereits um Auskunft bzw. Übersendung einer Aufstellung gebeten. Sowie eine Antwort vorliegt, wird diese den Stadtvertretern zur Kenntnisnahme gegeben.

13.3 Herr Bürgermeister Müller teilte auf Nachfrage mit, dass die Submission für die Rohbauarbeiten für die Regionalschule Heiligenhafen zwischenzeitlich erfolgt ist. Bei den drei abgegebenen Angeboten betrug der Preisunterschied zwischen dem günstigsten und dem nächsten Anbieter ca. 310.000,00 €. Die weiteren Gewerke werden gegenwärtig bzw. nach Baufortschritt ausgeschrieben. Auch aufgrund dieser ersten Submission bestehen jedoch mittlerweile Bedenken, den vorgegebenen Kostenrahmen einhalten zu können. Nach Schätzung des Architekten wird es insgesamt zu einer Verteuerung kommen, da auf dem gesamten Baumarktsektor Preissteigerungen zu verzeichnen sind.

In diesem Zusammenhang äußerte Herr Stv. Ascheberg Bedenken, dass die gewünschten Schülerzahlen nicht erreicht werden. Herr Bürgermeister Müller teilte hierzu mit, dass zwischenzeitlich ein Werbeprospekt erstellt worden ist, in der die Regionalschule beworben wird und die Bedeutung der Schule auch für die Umlandgemeinden herausgestellt wird. Auf Anregung von Frau Rübenkamp wird der Prospekt bei der nächsten Stadtvertreterversammlung zur Kenntnisnahme verteilt.

13.4 Frau Stv. Rübenkamp verwies auf die in der Verfügung des Landrats des Kreises Ostholstein, Fachdienst Kommunalaufsicht, vom 09.02.2011 (Genehmigung der Haushaltssatzung der Stadt Heiligenhafen für das Haushaltsjahr 2011) ergangenen Bitte um

Berichterstattung und bat um Auskunft „mit welchen anderen Konsolidierungsmaßnahmen mit nennenswertem Potential eine spürbare Verbesserung der städtischen Haushaltslage erreicht werden soll“. Herr Bürgermeister Müller teilte hierzu mit, dass im Rahmen der laufenden Verwaltungsarbeit in einem ständigen Prozess, Vorschläge und entsprechende Maßnahmen erarbeitet werden.

B. NICHTÖFFENTLICHER TEIL

Zu TOP 14

Mitteilungen

Siehe Anlage.

Zu TOP 15.1 bis 15.2

Grundstücksangelegenheiten

Siehe Anlage.

Zu TOP 16.1 bis 16.2

Stundung, Niederschlagung und Erlass von Forderungen der Stadt Heiligenhafen

Siehe Anlage.

C. ÖFFENTLICHER TEIL

Zu TOP 17

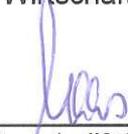
Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit, wurden die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt gegeben.

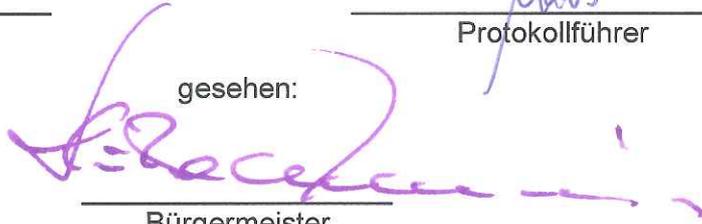
Die Vorsitzende schloss um 20.54 Uhr die Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses.



Vorsitzende



Protokollführer

gesehen:


Bürgermeister